



Startpaket Deutsch lernen 1:

Deutsch als Zweitsprache für Kinder mit keinen/sehr geringen Deutschkenntnissen

Jedes Startpaket Deutsch lernen 1 beinhaltet Materialien für bis zu 5 Kinder/Jugendliche!

Eignung

Das Startpaket Deutsch lernen 1 ist **geeignet** für Kinder und Jugendliche, die

- noch nicht alphabetisiert sind!
- ihre Herkunftssprache noch nicht lesen und schreiben können oder dies erst in Ansätzen gelernt haben.
- keine oder nur geringe Deutschkenntnisse haben.
- im Klassenverband, in einer Kleingruppe oder in der Einzelbetreuung arbeiten.

Vorteile

Das Startpaket Deutsch lernen 1 **ermöglicht** Kindern und Jugendlichen

- Wortschatztraining anhand von Bildern und mit Hilfe der Herkunftssprache (z. B. Deutsch – Arabisch),
- hohe Übungsfrequenz durch ständige Verfügbarkeit und Wiederverwendbarkeit der Materialien,
- effiziente Partnerarbeit,
- korrekatives Feedback durch Lösungskontrollen,
- richtiges Schreiben von Anfang an,
- Gespür für erste Satzstrukturen,
- schnelle Lernerfolge,
- hohe Motivation durch sichtbare und überprüfbare Erfolge.

Umfang

Das Startpaket Deutsch lernen 1 **umfasst**

- 1) Anlautlineal (plus Wörterlisten (Kopiervorlagen), jeweils Deutsch und eine dieser Sprachen: Albanisch, Arabisch, Rumänisch, Serbisch, Türkisch)
- 2) Bildkartei LB (plus Wörterlisten (Kopiervorlagen), jeweils Deutsch und eine dieser Sprachen: Albanisch, Arabisch, Rumänisch, Serbisch, Türkisch)¹
- 3) Hörstation²
- 4) Schreibheft erste Wörter³
- 5) Lesestart
- 6) Lesetruhe
- 7) Online-Trainingsprogramme (Lizenzen)

Zusätzlich sind folgende Kurzanleitungen zu den Materialien und Online-Trainingsprogrammen enthalten:

- Anlautlineal
- Bildkartei LB
- Lesestart
- Anlautlineal online
- Buchstaben finden online
- Laut-Buchstaben-Sortiermaschine
- Lesestart plus

¹ Alternativ kann mit der Bildkartei Klasse 1 und der Bildkartei LV gearbeitet werden. Diese beiden Bildkarteien sowie die dazugehörigen Wörterlisten (jeweils Deutsch und eine dieser Sprachen: Albanisch, Arabisch, Rumänisch, Serbisch, Türkisch) sind im Colli-Shop der Rechtschreibwerkstatt erhältlich (www.collishop.de).

² Die Hörstation kann im Downloadbereich der Rechtschreibwerkstatt unter dem Punkt „Zum Anhören“ heruntergeladen werden (www.rechtschreibwerkstatt-konzept.de).

³ Zu jedem Heft gehört ein **Gratis-Zugang** zum Online-Trainingsprogramm „Erste Wörter schreiben online“.



Einsatz und Durchführung

1) Anlautlineal:

a) Bedeutungen der Bilder

- Dem Kind die Anlautbilder mit Hilfe der deutsch-herkunftssprachlichen Wörterlisten vermitteln.
- Auf die korrekte Aussprache beim Erlernen der deutschen Wörter achten (Kind lernt zugleich die entsprechende Bildung deutscher Anlaute).
- Dem Kind die Anlautbilder nonverbal vermitteln, wenn die Bedeutungen auch in der Herkunftssprache unbekannt sind (z. B. *Jäger, Überholverbot, Chor*).

b) Grundlegendes Prinzip

- Von Anfang an das grundlegende Prinzip des Anlautlineals vermitteln und einüben:
 - Um ein Wort in seine Lautbestandteile zu zerlegen, wird es gedehnt gesprochen.
 - Jeder so isolierte Laut wird dann in den Bildern des Anlautlineals gesucht.
- Diese Übung immer wieder mit Hilfe des Anlautlineals wiederholen.
- Hilfreich ist es auch, den Anlaut-Rap der Rechtschreibwerkstatt⁴ einzuüben → die Positionen der Bilder und der dazugehörigen Buchstaben auf dem Anlautlineal lassen sich damit besser merken.

c) Förderung mündlicher Fähigkeiten:

Einübung erster Satzmuster

- Kleine „Geschichten“ erzählen, in denen die Bilder des Anlautlineals vorkommen → die Positionen der Bilder

und der dazugehörigen Buchstaben auf dem Anlautlineal lassen sich damit ebenfalls besser merken.

Beispiel (L = Lehrkraft):

L: „*Der Affe spielt mit dem Esel.*“

→ Kind stellt eine Spielfigur auf das Bild des Esels.

L: „*Der Esel spielt mit dem Fisch.*“

→ Kind stellt eine zweite Spielfigur auf das Bild des Fisches.

L: „*Der Esel spielt mit dem Igel.*“

→ Kind stellt eine dritte Spielfigur auf das Bild des Igels.

Nun kann das Kind versuchen, dieselbe „Geschichte“ zu wiederholen oder bereits eine Variante auszuprobieren.

- Kinder übernehmen bald einfache, sich wiederholende Satzstrukturen und beginnen, selbst zu den Bildern zu erzählen.
- Es können auch erste Dialoge eingeübt werden.

Beispiel (L = Lehrkraft, K = Kind):

L: „*Wo ist die Dose? Die Dose ist hier.*“

→ Lehrkraft stellt eine Spielfigur auf das Bild der Dose und fordert das Kind auf, nachzusprechen.

K: „*Die Dose ist hier.*“

L: „*Wo ist die Gabel?*“

K: „*Die Gabel ist hier.*“

→ Kind stellt die Spielfigur auf das Bild der Gabel.

Es empfiehlt sich, zunächst Wörter mit demselben Artikel zu verwenden (z. B. *die Dose, die Gabel, die Nase*) und erst in einem nächsten Dialog den Artikel zu wechseln (z. B. *der Affe, der Fisch, der Hut*).

⁴ Der Anlaut-Rap kann im Downloadbereich der Rechtschreibwerkstatt unter dem Punkt „Zum Anhören“ angehört und heruntergeladen werden (www.rechtschreibwerkstatt-konzept.de).



d) Tägliches Schreiben

- Erste deutsche Wörter verschriften (lassen). Hierfür werden sinnvollerweise die Wörter genutzt, die mit der Bildkartei LB erarbeitet wurden.
- Hilfreich ist es auch, ein sogenanntes Bild-Wörterbuch einzusetzen → hier können Bilder (aus Illustrierten, Zeitschriften etc.) eingeklebt und mit einem Wort oder sogar mit zwei Wörtern beschriftet werden.
- So wird neben dem mündlichen Spracherwerb auch der schriftliche Spracherwerb gesichert.

2) Bildkartei LB:

Die Übungen sollten je nach Lernausgangslage in der hier dargestellten Reihenfolge durchgeführt werden. Partner- und Einzelarbeit können sich ergänzen, nacheinander stattfinden oder optional erfolgen.

Voraussetzungen:

- Bildkarten in **Partnerarbeit** erarbeiten (Partner: Lehrkraft oder Kind mit guten Deutschkenntnissen).
- Am Anfang nur wenige Bildkarten verwenden → die Wiederholung der Begriffe wird damit schneller erreicht.

a) Übung

- Wort deutlich vorsprechen. Kind spricht das Wort nach.
- Die Bildkarten werden gesammelt.
- Übung wiederholen und Bildkarten, zu denen das Kind die Wörter richtig erinnert, als „gekonnt“ zur Seite legen (in ein Fach oder als Stapel).
- Abschließend alle **gekonnten** Wörter noch einmal wiederholen (Lehrkraft oder Kind mit guten Deutschkenntnissen), um den Lernerfolg zu bestätigen!

b) Fortsetzung der Übung

- Zuerst alle bereits **gekonnten** Wörter noch einmal wiederholen (Lehrkraft oder Kind mit guten Deutschkenntnissen).
- Danach die noch nicht gekonnten Wörter üben.
- Gegebenenfalls neue Wörter zum Lernwortschatz hinzufügen.

3) Hörstation:

Vorteile:

- Wortschatztraining mit Bildern und akustischer Rückmeldung
- Einzelarbeit ohne Lehrerinstruktion möglich
- häusliches Üben auch ohne Sprachkenntnisse möglich
- intuitive Bedienung
- auch auf älteren PCs einsetzbar
- abgebildete Wörter können auf Deutsch und wahlweise Türkisch oder Arabisch angeklickt werden
- Einüben des Wortschatzes, der für die Arbeit mit der Bildkartei LB Voraussetzung ist

Bedingungen:

- Lautsprecher bzw. Kopfhörer erforderlich

4) Schreibheft erste Wörter:

Vorteile:

- Schreiben zu Bildern
- ständige Verfügbarkeit des Anlautlineals beim Schreiben auf jeder Heftseite
- Progression des Schwierigkeitsgrads beim Schreiben: Anordnung der Wörter von einfach nach schwierig
- Lösungskontrolle mit Hilfe von Lösungstreifen → Einzelarbeit ohne Lehrerinstruktion möglich



5) Lesestart:

Vorteile:

- Leselernprozess in 10 Lesestufen von der Lautsynthese (Vokale und Dauerkonsonanten) zum Silbenlesen → konsequent durchgehaltene Leseprogression
- schnelle „schaffbare“ Leseerfolge durch kleine Hefte
- bildgestützte Lösungen
- Selbstkontrolle mit Hilfe eines Lösungshefts → Einzelarbeit ohne Lehrerinstruktion möglich

Bedingungen:

- Einsatz der Hefte erst dann, wenn der Wortschatz der verwendeten Lösungsbilder eingeübt ist!

6) Lesetruhe:

Vorteile:

- Leselernprozess in acht Lesestufen von der Lautsynthese (Vokale und Dauerkonsonanten) zum Silbenlesen → konsequent durchgehaltene Leseprogression
- an die Leseprogression angepasster Textumfang
- hohe Lesemotivation dadurch, dass das Kind schnell ein „ganzes Buch“ lesen kann
- für Jungen und Mädchen gleichermaßen geeignete Themen
- Illustrationen verraten nichts über den Sinn der Geschichten – er muss erlesen werden
- Bilder und Geschichten als Fundus für Wortschatzübungen
- Bilder und Geschichten als Gesprächsanlässe

- Bilder und Geschichten als Vorlagen für die Einübung von grammatischen Strukturen

Beispiele aus dem Heft „Piraten-Paul“ (L = Lehrkraft):

L: „Das ist ein Schiff.“

→ Kind spricht den Satz nach.

L: „Das ist ein Papagei.“

→ Kind spricht den Satz nach.

L: „Das ist Paul. Er ist ein Pirat.“

→ Kind spricht beide Sätze nach.

L: „Das ist Joko. Er ist ein Affe.“

→ Kind spricht beide Sätze nach.

Diese Übung kann mit anderen Personen oder Tieren aus den Büchern fortgesetzt werden. Nach einer gewissen Zeit kann das Kind die Rolle der Lehrkraft übernehmen und so seine Kenntnisse erproben.

7) Online-Trainingsprogramme:

Verwendbare Programme:⁵

- Anlautlineal online
- Buchstaben finden online
- Erste Wörter schreiben online
- Laut-Buchstaben-Sortiermaschine
- Lesestart plus

a) Anlautlineal online

Vorteile:

- Das Kind bekommt die abgebildeten Begriffe vorgesprochen.
- Es erhält eine sofortige Rückmeldung darüber, ob seine Lösung korrekt war oder nicht.

⁵ Aufbau und Handhabung der Online-Trainingsprogramme sowie die Durchführungen der Übungen sind (mit Ausnahme von „Erste Wörter schreiben online“) in den entsprechenden Kurzanleitungen beschrieben. Je Programm sind 5 Lizenzen im Startpaket Deutsch lernen 1 enthalten. Ausnahme: Die Lizenz für „Erste Wörter schreiben online“ steht ausschließlich als Gratis-Zugabe zum „Schreibheft erste Wörter“ zur Verfügung. Weitere Lizenzen sind im Colli-Shop der Rechtschreibwerkstatt erhältlich (www.collishop.de). Testzugang für alle Programme: www.collishop.de → Software-Portal, Benutzername: **demo**, Passwort: **demo**.

**b) Buchstaben finden online****Vorteile:**

- Das Kind lernt unterschiedliche Buchstabenformen kennen.
- Es erhält eine sofortige Rückmeldung darüber, ob seine Lösung korrekt war oder nicht.

c) Erste Wörter schreiben online**Vorteile:**

- Das Kind kann sich die abgebildeten Begriffe auf Deutsch und in verschiedenen anderen Sprachen vorsprechen lassen.
- Es erhält eine sofortige Rückmeldung darüber, ob seine Lösung korrekt war oder nicht.

d) Laut-Buchstaben-Sortiermaschine**Vorteile:**

- Die Übungen können weitgehend in Einzelarbeit durchgeführt werden.
- Das Kind kann sich die abgebildeten Begriffe auf Wunsch vorsprechen lassen.
- Es erhält eine sofortige Rückmeldung darüber, ob seine Lösung korrekt war oder nicht.

e) Lesestart plus**Vorteile:**

- Die Übungen zum „Lesestart“ können mit zusätzlichem Wortmaterial vertieft werden.
- Das Kind kann sich die gelesenen Wörter auf Wunsch vorsprechen lassen.
- Es erhält eine sofortige Rückmeldung darüber, ob seine Lösung korrekt war oder nicht.